Run for Namibia #4

Am Freitag, 17. März, ging der Run for Namibia, ein Sponsorenlauf, der erstmals 2020 auf dem Gelände des Erli 1 stattfand, in seine 4. Runde. Aus anfänglich gerade einmal 100 Läufern und Läuferinnen ist die Anzahl auf nunmehr rund 420 gestiegen, die für einen guten Zweck gerannt sind. In diesem Jahr beteiligte sich neu auch das Schulhaus Erlimatt 2 mit all seinen Klassen daran.

Das Wetter meinte es auch in diesem Jahr gut mit den Sportlern und Sportlerinnen: Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen frühlingshaften Temperaturen liefen sie zu Höchstform auf. In diesem Jahr starteten die Kinder in 5 Blöcken, welche nach Klassenstufen unterteilt waren. Die Kleinsten begannen morgens um 9 Uhr mit einer Laufzeit von 15 Minuten. Zwei besonders ehrgeizige Jungen liefen innerhalb dieser Zeit stolze 3,2 km – ein Ergebnis, das sich sehen lassen kann. Der Rekord von 15 Runden (6 km) bei einer Laufzeit von 30 Minuten wurde am Nachmittag von einem sehr sportlichen Läufer aus der 6. Klasse aufgestellt. Die Klasse 6c des Erli 1 Schulhauses hatte am Tag des Laufs viel Verantwortung zu übernehmen: angefangen von einer eigenen Erwärmung, welche im Vorfeld auf die Beine gestellt werden musste, über eine zu betreuende Sirup-Station und Assistenzen für die vielen Lehrpersonen, bis hin zu den rund 420 Laufkarten, die pro Runde gelocht werden mussten.

Die Stimmung im Stadion war heiter und ausgelassen. Viele Klassen verweilten nach dem Lauf noch etwas auf der Tribüne und nutzen die Zeit, um andere Kinder während ihrer Läufe anzufeuern oder um einfach das tolle Wetter zu geniessen. Erfreulich war auch, dass viele Eltern und Grosseltern vor Ort waren, um ihren Kindern kräftig zu applaudieren und Mut zu machen.

Nach dem Lauf erhielten alle Läufer und Läuferinnen von ihren Lehrpersonen Teilnahmeurkunden. Die Firma Barebells stellte im Vorfeld für den Lauf kostenlos Fitnessriegel und Sportgetränke für alle Kinder zur Verfügung.

Die Rückmeldungen der Lehrpersonen und Eltern waren durchweg positiv. In diesem Jahr unterstützen die beiden Schulhäuser mit dem erlaufenen Geld zum ersten Mal auch einen Prattler Verein, das Kinderhilfswerk NOAH, das sich für benachteiligte Kinder und deren Familien in Syrien stark macht.

Wie auch in den letzten Jahren wird in den Osterferien ein Teil der Lehrerschaft des Erli 1 nach Namibia fliegen, um das erlaufene Geld für die Aufrechterhaltung des Schulbetriebs der Ingrid Poike Vorschule in der Mayana Gemeinde zu nutzen und um der Armut und dem Hunger in der Bevölkerung entgegenzuwirken. Alles in allem erlebten die Schüler und Schülerinnen sowie die Lehrpersonen beider Erli Schulhäuser einen erlebnisreichen Tag, der ihnen sicherlich noch für einige Zeit in Erinnerung bleiben wird.

Carolin Drechsel

Lehrperson Erli 1